

Meinung und Wahrheit



Systemversagen im Umgang mit zugewanderten Mehrfachtätern

Das Bundeskriminalamt veröffentlicht jährlich ein "Lagebild" über die Kriminalität im Kontext von Zuwanderung. Das Lagebild für das Jahr 2023 wurde im Oktober 2024 veröffentlicht. In diesem Dokument sind verschiedene Aspekte der Kriminalität dargestellt. Auf Seite 13 wird erörtert, wie viele der Straftaten auf mehrfachtatverdächtige Zuwanderer entfallen. Die gesamte Dokumentation ist lesenswert. Die Anzahl der Zuwanderer, denen 21 oder mehr Straftaten zur Last gelegt werden steigt um 49,1% auf 1.288 Verdächtige. Die Anzahl der Mehrfachtatverdächtigen unter Zuwanderern ist im Jahr 2023 um 23 % gestiegen, was einer Zunahme von 10.511 Personen auf 56.236 Personen gegenüber dem Vorjahr entspricht. Besonders auffällig ist der Anstieg bei denjenigen, denen 21 oder mehr Straftaten zur Last gelegt werden – hier stieg die Zahl um 49,1 % auf 1.288 Verdächtige. Diese Zahlen werfen Fragen nach der Effizienz der Justiz und der Rolle der Ausländerbehörden auf. Unzureichendes Vorgehen gegen Wiederholungstäter. Von den insgesamt 56.236 mehrfachtatverdächtigen Zuwanderern war fast ein Drittel an multiplen Straftaten beteiligt. Besonders beunruhigend ist, dass diese Gruppe 77,1 % aller Straftaten unter Beteiligung von...



Hier geht es zum vollständigen Artikel

<https://meinung-und-wahrheit.de/systemversagen-im-umgang-mit-zugewanderten-mehrfachtaetern/>



Verfolgen Sie die Diskussion zum Artikel auf Facebook

<https://www.facebook.com/meinungundwahrheit.de/posts/pfbid02fnDhFubw3AgU7zULTonD9XUbeLUKPD3jITFQrGB1SpUhiK6vzphAVbH8PPkCHUUI>